

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Straßburger neueste Nachrichten. Hauptausgabe. 1940-1944 1943

219 (10.8.1943) Strassburger Stadtanzeiger

Papierfragen

Der Wind fegt durch die Straßen und treibt an einer Ecke den Staub zu einem Kegel, indessen innen sich fröhlich benutzte Fahrscheine der Straßenbahn, gewesene Umhüllungen von Frühstücksbrot...

KLEINE STADTNACHRICHTEN

Die Verdunkelung dauert von heute 21.53 bis morgen 5.48 Uhr

Heute kann das Schiltigheimer Volksbad auf ein vierzehnjähriges Bestehen zurückblicken. Bademeister G. Winter versteht mit seinem Gehilfen und vier Gehilfen seit seinem Bestehen den Dienst dieses großen Betriebes.

In die Reihe der Achtzigjährigen trat Anfang August der in Wiesbaden-Sonnenberg im Ruhestand lebende Oberstleutnant a. D. Friedrich Stempel. Oberstleutnant Stempel, der schon vergangenes Jahr das sechzigjährige Militärdienstjubiläum beging, hatte am 15. 5. 1882 das Offiziersexamen abgelegt und kam anschließend aus dem Kadettenkorps in das damalige 1. Rheinische Inf.-Regt. Nr. 25 nach Straßburg. Er wurde 1887 ebenfalls in Straßburg zu dem neu errichteten 138ern versetzt.

Fernsprechtteilnehmer von Neudorf und Schiltigheim! Wichtige Änderung im Ortsgesprächsdienst

Im Ortsgesprächsdienst zwischen den an die Wahlvermittlungen Neudorf und Schiltigheim angeschlossenen Teilnehmern von Straßburg tritt im Ortsgesprächsdienst vom 14. August ab eine wichtige Änderung in Kraft, die mit dem Einbau einer Leuchtziffernanlage im Hauptamt Straßburg in Zusammenhang steht. Daraus ergibt sich für die Teilnehmer der Wahlvermittlungen Neudorf und Schiltigheim der Vorteil, daß sie gegenüber der bisherigen Methode, erst durch Wählen der Ziffer 2 das Hauptamt Straßburg zu verlangen, den Teilnehmer, der an das Hauptamt Straßburg angeschlossen ist, durch Wählen der fünfstelligen Nummer mit der Wählerscheibe direkt erreichen können. Näheres dazu bringen wir in unserer Samstagausgabe.

Eine Kameradin / Von Ernst Hermann Pichnow

Zu dreien saßen sie beisammen und sprachen mit abgekürzten Worten von des Lebens Tiefen und Höhen und von seinen glücklichen und leidvollen Schicksalen. Sie zertrümmerten die schönsten Tugenden und Schwächen und landeten schließlich am Ufer des Ewigweiblichen, das immer alt und immer wieder neu seine wechselnden Wellen wirft. Und zwei der alten Horren meinten, daß keiner von ihnen etwas wirklich Großes und Heroisches bei einer Frau erlebt. Im grauen Alltag lernten sie ihre Frauen kennen, gewiß, die schöne Zeit der jungen Liebe blieb unvergänglich, aber so etwas Besonderes, nein, davon könnte eigentlich keiner berichten.

„Hier alles ohne Punkte“

Die Schaufenster eines Altwarengeschäftes erzählen — Einst kostbar, heute noch manchem nützlich

„Hier alles ohne Punkte“ — eine solche Ankündigung, im Schaufenster eines Geschäftshauses prangend, müßte eigentlich wie eine Sensation wirken. Sie tut es aber nicht. Und warum tut sie es nicht? Weil sie gar nicht sensationell „aufgemacht“ ist, sondern bescheidenlich auf einen kleinen Zettel geschrieben ist und überdies zum Schaufenster eines Ladens gehört, der in einer stillen Gasse der Altstadt liegt, die man früher nicht so sehr beachtet hat. Heute freilich finden sich immer Neugierige vor diesen Fenstern ein, die auf die ausgebreiteten Herrlichkeiten starren, im Stillen überlegend: „Vielleicht könnte man doch was davon brauchen?“

Also es handelt sich um ein sogenanntes Altwarengeschäft, einen Laden, in dem so ziemlich alles zu verkaufen ist, was der Mensch so um sich anzuhäufen pflegt, vom Gemälde bis zum rostigen Nagel, von der Kaffeemühle bis zur Goethebüchse, es gibt tatsächlich kaum einen Gebrauchsgegenstand, der nicht in der oder jener Form vertreten wäre. Nur freilich sind diese Dinge eben nicht neu, sondern alt, zum Teil sogar schon sehr alt, so alt, daß sie bereits wieder den schönen Namen „Antiquitäten“ zu verdienen beginnen. Ob neu oder alt — heute, wo so manche Dinge des täglichen Lebens nur schwer oder gar nicht mehr zu bekommen sind, erhält solche Altware erneutes Interesse und gar mancher, der sich einen Hausstand zu gründen im Begriff oder in seinem Haushalt etwas zu ergänzen gezwungen ist, hat hier einen glücklichen Fund getan und selbst Dinge, die man früher einfach als wertloses Gerümpel bezeichnet hätte, kommen nun zu neuen Ehren.

Die Schaufenster eines solchen Geschäftes, und es gibt in unserer Stadt davon eine ganze Reihe, haben für den Liebhaber von Raritäten wie für den mit dem Blick fürs Malerisch-Groteske Begabten immer etwas Anziehendes. Es ist oder ist etwa nicht anziehend, eine bronzene Statue, eine Art leichtbekleidete Flora mit Blumenkranz, zu sehen, um die sich ein altes Bruchband ringelt wie eine Schlange im Urwald? Ja, derlei gewagte Kombinationen gibt es hier in Menge, der Phantasie sind

keine Schranken gesetzt. Statuen und Büsten aller Art spielen hier überhaupt eine große Rolle, aus Bronze oder Eisen, aus Gips oder Porzellan stellen sie Götter und Helden dar, Dichterfürsten oder liebevolle Frauen, rosige Kinder oder drollige Hunde, in jeder Größe, für jeden Geschmack. Dazwischen treibt sich viel Zerbrechliches herum, Gläser, Flaschen, Karaffen, geschliffen, aber etwas verstaubt und altersblind, oft von biedermeierlichen Formen, die haben vor Jahren einmal zu einem »Service« gehört und repräsentieren nun allein gelassen, als letzte ihrer Art eine vergangene Zeit. Da steht etwas aus grünen Kacheln, das aussieht wie ein Ofen oder doch ein Teil davon, träumerisch lehnt sich eine große Konzerttisch daran, deren Saiten wohl schon 50 Jahre verstummt sind — wer erweckt sie einmal zu neuem Leben?

Und dann Vasen, Vasen in allen Ausmaßen und Formaten, wahre Vasenutopie streiten mit Petroleumlampen teils mit, teils ohne Schirm, um den Platz, Lampenmodelle, bei denen man schon bis zu Spitzweg zurückgehen muß, um zu erkennen, wann sie einmal „modern“ waren. Und Bilder, nein, eine ganze Bildergalerie, von der schaurig-schönen Schweizerlandschaft, quadratgroß im goldenen Prunkrahmen bis zur bescheidenen Postkarte „Mondnacht auf der Alster“ oder „Das überraschte Liebespaar“ — die Möglichkeiten sind unendlich. Im nächsten Fenster wird schon praktischer. Da gibt es Kleidungsstücke aller Art, Ballkleider von anno dazumal samt dem dazugehörigen Schuhen, denen man ansieht, daß ihren einstigen Besitzer längst kein Schuh mehr drückt. Uhren stehen dazwischen, die ebenfalls

lange keine Stunde mehr schlagen und auch keine Zeit mehr anzeigen, denn es fehlt ein Zeiger oder auch alle beide. Sie halten gute Nachbarschaft mit zwei alten Tennisschlägern mit zerrissenem Geflecht und dahinter schämen sich Teile eines Fahrrades ob ihrer Mangelhaftigkeit. Eisenre Werkzeuge präsentieren sich auf einer mehrteiligen Porzellanplatte, die vielleicht einmal auf reicher Tafel prangte oder die gute Stube zierte.

Die alte Wahrheit von der Vergänglichkeit alles Irdischen wird einem vielleicht nirgends lebenswichtiger, aber auch deutlicher nahegebracht als bei der Betrachtung eines solchen Schaufensters. Alle diese Gegenstände, die da in schönem Durcheinander ausgebreitet sind, waren ja einmal kostbar und wert, vielleicht Hochzeitsgeschenke, die man sorgfältig aufbewahrte, bis die Jahre sie milde und grau machten und sie hier endeten — als Altware. Friedrich Schiller aus Gips, der vielleicht einmal den Schreibtisch eines fleißigen Gelehrten zierte, muß es sich gefallen lassen, daß ein rostiges Beil sich unversehrt an ihn lehnt; der einst so schöne grüne Leinwand-Lampenschirm ist gewaltsam auf einen alten Topf gestülpt und die schlanke Flora mit ihrem Blütenkranz blickt vornehm über das Fruchtband hinweg, das sich so gierig um sie windet. Sie transit gloria mundi, könnte man sagen. Und doch. So manches kann heute wieder eine nützliche Bestimmung finden und was längst schon überflüssig zu sein schien, wird noch einmal begehrt. Denn das Material, das sich hier zusammengefunden, ist meist solid und hält was aus, nur die Formen kommen uns verblieben vor und dann, so bedenklich mancher, der hier als Betrachter weilt: „Alles ohne Punkte...“

Umschau am Oberrhein

Altkirch. — Altkirch hat vom Chef der Zivilverwaltung auf seinen, aus der Historie der Gemeinde umfassend begründeten Antrag hin eine besondere Verleihungsurkunde erhalten, wonach es rechtlich und formell die Bezeichnung »Stadt« von nun an führen kann. Zusammen mit dem eingemeindeten Aspach zählt Altkirch

heute 3763 Einwohner und besitzt eine Flächenausdehnung von 1374 ha.

Gebweiler. — Ein seltenes Glück hatte eine Arbeiterin eines hiesigen Betriebes. Sie hatte vor einigen Wochen in der Verkaufsstelle der Reichsloterie der NSDAP ein Gewinnlos von 500 RM eingewonnen. Dieser Tage versuchte sie dortselbst erneut ihr Glück und zog beim vierten Los ein Gewinnlos von 1000 RM.

Breilsack. — Ihre Tatkühnheit mußte ein 17jähriges Mädchen mit dem Tode büßen, als sie versuchte den Rhein zu durchschwimmen.

Pforzheim. — Der 69 Jahre alte Fuhrhalter Ernst Genthner von Hofen/Enz ist beim Holzabführen tödlich verunglückt.

Heidelberg. — Ein 12jähriger Schüler aus dem Stadtteil Kirchheim ging beim Baden im Neckar plötzlich unter. Ein in der Nähe befindlicher junger Mann beobachtete den Vorgang, suchte sofort nach dem Verschwundenen und brachte den bereits Bewußtlosen ans Ufer. Wiederbelebungsversuche waren von Erfolg. Der wackere Retter ist bis jetzt noch unbekannt.

Kandern. — Der 16jährige Alfred Reichler von hier, der an epileptischen Anfällen litt, ist beim Baden im Strandbad ertrunken.

Im Kalender angemerkt: Geburtstag Jakob Sturms

Am 10. August 1489 wurde in Straßburg, Brandgasse 15, Jakob Sturm, Straßburgs größter Stetmeister, geboren. Als Sprecher der deutschen Städte auf den Reichstagen, als Diplomat, in dessen Händen die Fäden der damaligen europäischen Politik zusammenliefen, und als Humanist von hoher Geistesbildung hat Jakob Sturm, ein Schüler Wimpfelingens, eine fruchtbare Tätigkeit entfaltet. Entschlossene Willensstärke und kluges Maßhalten zeichnen seine umfassende Wirksamkeit im Dienste der Stadt Straßburg in gleicher Weise aus.

Der Kaufmann muß auf die Marken achten. — Gestützt auf Erfahrungen aus der Praxis wird im Pressdienst des Einzelhandels ein Appell an die Kaufleute gerichtet, die vereinnahmten Marken, Punkte oder Bedarfscheine ebenso sorgfältig zu behandeln und aufzubewahren wie bares Geld. In Berlin hat das Hauptnahrungsmittelamt, ebenfalls aus gesammelten Erfahrungen heraus, Veranlassung genommen, die Lebensmittelkaufleute der Reichshauptstadt zur sicheren Aufbewahrung der Bezugsausweise ebenso wie der Ware ausdrücklich zu verpflichten. Insbesondere werden die Kaufleute ermahnt, auch bei der Hereinnahme der Marken sorgfältig auf die ordnungsmäßige Abwicklung zu achten.

Der Weg über's Fenster ist verboten. Von zuständiger Stelle wird mitgeteilt, daß der derzeitigen Ueberfüllung der Reisezüge wird öfters wahrgenommen, daß die Reisenden durch die Fenster in den Zug einsteigen und ihn auch auf diesem Wege verlassen. Dies ist nicht nur verboten, sondern bedeutet auch eine Gefährdung des Reisenden selbst und der Mitreisenden. Bei weiterer Nichtbeachtung des Verbotes müßte gegen die betreffenden Reisenden behördlich eingeschritten werden.

DAS RUNDFUNKPROGRAMM

Dienstag, 10. August: Reliösprogramm: 15-15.30 Uhr: Unterhaltung mit der Kapelle Hans Busch. — 15.30-16 Uhr: Solistensendung mit Komponisten von Heinz Schröder. — 16-17 Uhr: Melodien aus Oper und Operette. — 17.15-18 Uhr: Tänzerische Weisen. — 18-18.30 Uhr: Deutsche Jugend singt. — 18.30-19 Uhr: Der Zeitspiegel. — 19.15-19.30 Uhr: Frohbotschaften. — 19.45 bis 20 Uhr: Vortrag von Generalleutnant Dittmar. — 20.15-21 Uhr: Klaviersonate von Mozart und Sinfonie Nr. 2 von Beethoven. — 21-22 Uhr: Komponistenbildnis: Robert Schumann. — 22.15-23 Uhr: Deutschlandsender: 17.15-18.30 Uhr: Konzertsendung mit Werken von Händel, Mozart, Rossini u. a. — 20.15-21 Uhr: Gern geschehen. — 21-22 Uhr: Eine Stunde für Dich: mit bekannten Unterhaltungssolisten und Solisten.

Parteiliche Bekanntmachungen

KREIS STRASSBURG Ortsgruppe Adolf-Hitler-Platz. — Die Sprechstunden des Ortsgruppenleiters fallen Dienstag, 10. August, und Freitag, 13. August, aus. NS-Frauenenschaft - Deutsches Frauenwerk. Ortsgruppenleiterleitung Seibtsfeld. — Wiedereröffnung der Nähstube in der Neufeldschule, Saal 63, 2. Stock, am Mittwoch, 11. 8. — Gratulanten. — Am Mittwoch, 11. 8. 20 Uhr, Gemeinschaftsabend im Parteihaus. Alle Frauen und Mädchen sind eingeladen. — Eckbolsheim. — Heute Dienstag, 20 Uhr, im »Stern« Gemeinschaftsabend. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. — Neudorf. — Unsere Nähstube ist wieder jeden Dienstag ab 14 Uhr geöffnet. Wir bitten um rege Mitarbeit. — BDM-Werk »Glaube und Schönheit«. BDM-Werk Gruppe 5 und 6 Schiltigheim, Biebsheim, Hönheim und der Jahrgang 1926 des M-Ringes V und VI treten morgen Mittwoch, 20. 8., an der Kreisschule in Schiltigheim an. — BDM-Werk Gruppe 1 und 2 und M-Ring I und II, Jahrgang 1926, treten am Donnerstag, 12. 8., 20 Uhr, in der Friederichenschule zum Dienst an. — BDM-Werk Gruppe 3 und 4 und M-Ring III und IV treten am Donnerstag, 12. 8., 20 Uhr, in der Gudrunschule an. Von den M-Ringen nur der Jahrgang 1926.

der Tag der Trennung kommen und die Kameradschaft enden müßte.

Dieser Tag kam! Mit feinem fraulichem Instinkt fühlte Senta eines Tages, wie das Herz des Künstlers sich ihrer Frau zuwandte, die zwar nicht mit ihm gekämpft und gerungen hatte, aber seine Liebe eroberte. Ohne Gröhl und Lärm, ohne ein böses Wort trat sie zurück und ging von ihm mit einer Selbstverständlichkeit, die nur seine heroische Größe hervorbringen kann. Er schwieg.

„Und Senta ist dann seelisch zurückgegangen, weil sie den Maler wahrhaft liebte?“ warf sein Gegenüber ein.

„Nein... nein... sie war ihm wirklich nur eine Kameradin, die sein Bestes und Schönstes wollte, sein Eigennutz und die in der Tiefe ihrer Seele wohl mehr unbewußt ahnte, daß eine Liebe ihn zur Zeit seines Ringens verzetteln und zersplittern würde.“

„Erzählte sie Ihnen das oder vermuten Sie das nur?“ meinte der andere mißtrauisch.

Die Augen des Alten leuchteten hell auf.

„Ich habe Senta und sie mich später aus Liebe geheiratet! Sie werden sich denken können, welche unendlichen Werte eine solche Frau in sich trägt. Ich möchte sie niemals missen. Diese einstige Kameradin meines Freundes wurde die Krone meines Lebens, undete er stolz und siegte damit über einen Zweifel, der bei den anderen zu Anfang bestand.“

Ist „Hosentrompeter“ ein Schimpfwort?

Auch Kraftausdrücke haben ihre Mode. Im Jahre 1839 ist in Deutschland ein Buchlein erschienen, das in alphabetischer Ordnung sämtliche Schimpfwörter und Flüche aufführt, die in

Deutschland seinerzeit gang und gäbe waren. Man erspare es uns aber, eine Auslese aus diesem Verzeichnis in diesem seltsamen »Deutschen Schimpfwörterbuch« zu geben, es genügt zu sagen, daß unter den vielen hundert Kraftausdrücken sich eine große Anzahl befinden, die heute voll und ganz der Vergessenheit anheimgefallen sind. Wer würde heute seinen lieben Nächsten noch mit »Saperlotere«, »Sauerkrautessere«, »Bauchdiener«, »Eibehusare«, »Entenklemmere«, »Gurkenmalere«, »Hamdenlecker«, »Treppefleisch« oder »Wittrauenfabrikant« beschimpfen, da haben wir Zeitgenossen schon ein viel schlagkräftigeres Repertoire, wenn uns einmal die Galle übergeht. Freilich, die verschiedenen Tiernamen, mit denen man einen mißliebigen Menschen vergleicht, haben auch in unseren Tagen ihren Wert nicht verloren, auch Ausdrücke wie »Grindschnauze«, »Hosentrompeter«, »Schinderknochens«, »alter Saubrunder« usw. haben sich das Jahrhundert hindurch unverändert erhalten.

Man fragt sich, wieso der Verfasser dazu kommt, ausgerechnet ein »Lehrbäbe« über das Schimpfen und Flüchen herauszugeben? Nun, er ging von dem Gedanken aus, daß nichts in der Welt ohne Zweck und Nutzen ist und daher auch das Schimpfwort dem Menschen dienlich sein kann. »Das Schimpfen ist im täglichen Leben unerlässlich — auch darüber bleibt uns der unbekannte Verfasser des Deutschen Schimpfwörterbuches den Beweis nicht schuldig. Erstens: »Schimpfen fördert die Gesundheit! Denn man hat sich über etwas stark geärgert und soll nun den Aerger verschlucken, so schadet dies der Gesundheit ebenso sehr, wie jede andere Enthaltung. Dann erleichtert das Schimpfen jede Sache. Wie oft errang nicht schon ein General über die Feinde den Sieg, wenn er seinen Husaren beim Angriff

mit einer Stentorstimme zuschrie: Ihr Schurken, vorwärts! Haut sie! Auch erhoben die Soldaten ihre Herzen mit Inbrunst zum Gebet, wenn sie ihr kommandierender Obrist etwa mit die sen Worten aufforderte: »Hunde, wollt ihr beten!«

»Sodann verschafft ein grobes Wort auch mehr Ansehen: Die Erfahrung lehrt es ja, da man vor einem Manne großen Respekt hat, welcher recht schimpft und schimpfen kann. Nicht ganz einverstanden sind wir jedoch mit seiner Ansicht, daß es den Damen zu raten sei, durch Schimpfen ihr Hausregiment in Ordnung zu halten. Es kleidet nämlich schöne, besonders junge Damen ganz außerordentlich wohl, ein ungemessenes Feuer strahlt aus ihren sanften Augen und ein höheres Rot färbt ihre rosigen Wangen, wenn aus ihrem Munde reichliche Schimpfwörter ausfließen.«

Man sieht, der Mann ist entschieden Gemütsmensch. Und wir geben ihm ohne weiteres Recht, wenn er zum Schluß seiner »gelehrten« Abhandlung noch anführt, daß das Schimpfen nicht immer Glück bringe, sondern mitunter auch traurige Folgen haben könne. »Das Volk bezahlt einander die Schimpfwörter nicht selten mit so deren Ohrfeigen, daß der Kopf brummt.« Das ist uns nicht neu, aber es soll sich einer gesagt sein lassen, der etwa ver suchen wollte, nach diesem 100jährigen vergilbten Buchlein zu verfahren...

Bekannter Karlsruher Kunstmaler gestorben. Nach einem schweren Leiden ist der bekannte Karlsruher Kunstmaler Helmuth Eichrodt gestorben. Er war in weiten Kreisen nicht nur als bedeutender Künstler geschätzt, sondern hat sich auch wie sein Bruder Otto Eichrodt große Verdienste um den Verein bildender Künstler Karlsruhe erworben.

Familien-Anzeigen

Die glückliche Geburt ihres 2. Kindes „Renatus-Karl“ zeigen hocherfreut an: Mathilde Blas, geb. Knorr, z. Z. Hebammenschule, Privatklinik Prof. Dr. Jacobi, Robert Blas, Neudorf, H.-Wessell-Allee 12.

Die glückliche Geburt ihres ersten Kindes Johann-Peter zeigen hocherfreut an: G. Klein, geb. Beckert, u. Marzell Klein, Bürgerhospital, Straßburg, Ingwilerstr. 3.

Statt eines frohen und beladigen Wiedersehens erhielten wir die unfaßbare Nachricht, daß unser einziger, lieber und guter Sohn, Neffe und Vetter, Gefreiter in einem Panzerregiment, (21252)

Georg Lippert im blühenden Alter von 71 1/2 J., am 25. Juli 1945, an den Folgen einer im Kampf erlittenen schweren Verwundung für Führer, Volk und Heimat, auf einem Hauptverderbnisplatz am Donez verstorben ist. Er wurde auf einem Heldenfriedhof beigesetzt. Möge ihm die fremde Erde leicht sein. Dem Auge fern, dem Herzen ewig nah. Straßburg-Bischheim, Epinalstr. 1. In tiefem Schmerz: Familie Fritz Lippert und Anverwandte.

Statt eines frohen Wiedersehens erhielten wir die traurige Nachricht, daß unser innigstgeliebter Sohn, Bruder, Neffe, Vetter und Enkel, Pansergrenadier (47114)

Rüdiger Bourqui im blühenden Alter von 19 Jahren, bei den schweren Kämpfen im Raum südlich Orel, am 21. Juli 1945, für Führer, Volk und seine geliebte Heimat, gefallen ist. Er ruht fern der Heimat auf einem Heldenfriedhof. Straßburg-Kronenburg, Heidelbergstraße 75. In tiefer Trauer: Familie Emil Alfred Bourqui. Seelenamt für den Gefallenen: Montag, 16. August 1945, vorm. 7.30 Uhr. In der St.-Florenz-Kirche, Kronenburg.

Freunden u. Bekannten die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige unseren guten, treusorgenden Vater, Großvater, Schwiegervater u. Onkel, (47112)

Schmerz erfüllt teilen wir allen Verwandten, Freunden u. Bekannten mit, daß Gott der Allmächtige unseren lieben, unvergesslichen Gatten, unseren lieben Vater, Großvater, Bruder, Schwiegervater und Onkel, (21370)

Freunden u. Bekannten die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige unseren lieben Vater und Großvater (47178)

Gott der Allmächtige hat meinen innigstgeliebten Gatten, unseren einzigen hoffnungsvollen Sohn, Schwiegersohn, Enkel, Neffe, Schwager und Vetter, (47078)

Freunden u. Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere herzlichste Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Pansiermutter, Schwägerin und Tante, Frau Wwe. Walburga Wagner geb. Kögel, am 6. August 1945, nach kurzer, schwerer Krankheit, im Alter von 70 J., von uns geschieden ist. (47173)

Freunden u. Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere herzlichste Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Pansiermutter, Schwägerin und Tante, Frau Wwe. Walburga Wagner geb. Kögel, am 6. August 1945, nach kurzer, schwerer Krankheit, im Alter von 70 J., von uns geschieden ist. (47173)

Freunden u. Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere herzlichste Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Pansiermutter, Schwägerin und Tante, Frau Wwe. Walburga Wagner geb. Kögel, am 6. August 1945, nach kurzer, schwerer Krankheit, im Alter von 70 J., von uns geschieden ist. (47173)

Schmerz erfüllt teilen wir unseren Freunden und Bekannten mit, daß Gott der Allmächtige meinen innigstgeliebten Gatten, unseren herzlichsten Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager, Onkel und Neffen, (47100)

Wendelin Mentzer am 8. August 1945, nach kurzem Leiden, infolge Schlaganfalls, im Alter von 57 Jahren, zu sich in die Ewigkeit abgerufen hat. In tiefer Trauer: Familien Mentzer-Bisch. Beerdigung: Dienstag, 10. August, um 10 Uhr vormittags.

Gott der Allmächtige hat unseren innigstgeliebten Vater, Schwiegervater, Großvater u. Bruder, (47114)

Frau Amalie Schlegel geb. Stamm, am 7. August 1945, nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden, wohlversehen mit den heiligen Sterbesakramenten, im Alter von 60 Jahren, zu sich gerufen hat. Die tieftrauernden Hinterbliebenen: Fam. Schlegel, Stamm, Kneider. Beerdigung: Mittwoch, 11. August, Man versammelt sich vormittags 10.30 Uhr, in der kath. Jung-St. Peter-Kirche, nach der kirchl. Feier Beisetzung im engsten Familienkreise, Am Montag, 16. 8., vorm. 8.30 Uhr, Seelenamt in der gleichen Kirche. (47114)

Im Alter von 65 Jahren ist unsere liebe Mutter, (47124)

Frau Wwe. Elise Seybel geb. Tauphals, heimgerufen worden. Straßburg, Blachweller, Spritzenstraße 7. Ludwig Seybel und Familie: Elise Seybel, Eugen Seybel und Frau. Beerdigung: Mittwoch, 11. August, um 15 Uhr, von der evangelischen Kirche aus.

Freunden u. Bekannten die traurige Mitteilung, daß Gott der Allmächtige unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin, Schwester, Schwägerin und Tante, (47108)

Freunden u. Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwägerin und Tante, (47108)

Freunden u. Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwägerin und Tante, (47108)

Freunden u. Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwägerin und Tante, (47108)

Freunden u. Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwägerin und Tante, (47108)

Freunden u. Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwägerin und Tante, (47108)

Freunden u. Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwägerin und Tante, (47108)

Amthliche Anzeigen

Ausgabe der Lebensmittelkarten Am Freitag, 15. August, von 14 bis 18 Uhr, erfolgt bei den bekannten Ausgabestellen die Ausgabe der Lebensmittelkarten für die 53. Versorgungsperiode, vom 23. August bis 19. September.

Am Mittwoch, 14. August, gelangen die Kartenstellen für den inneren Stadtbezirk und in den Bezirksstellen des Ernährungsamtes die Ausgabe der Lebensmittelkarten für wachsende und stillende Mütter, sowie für Wochenrinnen zur Ausgabe.

Am Donnerstag, 17. August, erfolgt bei der Bezirksstelle für den inneren Stadtbezirk und in den Bezirksstellen des Ernährungsamtes die Ausgabe der Lebensmittelkarten an die Selbstversorger.

Am Freitag, 18. August, erfolgt bei der Bezirksstelle für den inneren Stadtbezirk und in den Bezirksstellen des Ernährungsamtes die Ausgabe der Lebensmittelkarten an die Selbstversorger.

Am Samstag, 19. August, erfolgt bei der Bezirksstelle für den inneren Stadtbezirk und in den Bezirksstellen des Ernährungsamtes die Ausgabe der Lebensmittelkarten an die Selbstversorger.

Am Sonntag, 20. August, erfolgt bei der Bezirksstelle für den inneren Stadtbezirk und in den Bezirksstellen des Ernährungsamtes die Ausgabe der Lebensmittelkarten an die Selbstversorger.

Am Montag, 21. August, erfolgt bei der Bezirksstelle für den inneren Stadtbezirk und in den Bezirksstellen des Ernährungsamtes die Ausgabe der Lebensmittelkarten an die Selbstversorger.

Am Dienstag, 22. August, erfolgt bei der Bezirksstelle für den inneren Stadtbezirk und in den Bezirksstellen des Ernährungsamtes die Ausgabe der Lebensmittelkarten an die Selbstversorger.

Am Mittwoch, 23. August, erfolgt bei der Bezirksstelle für den inneren Stadtbezirk und in den Bezirksstellen des Ernährungsamtes die Ausgabe der Lebensmittelkarten an die Selbstversorger.

Am Donnerstag, 24. August, erfolgt bei der Bezirksstelle für den inneren Stadtbezirk und in den Bezirksstellen des Ernährungsamtes die Ausgabe der Lebensmittelkarten an die Selbstversorger.

Am Freitag, 25. August, erfolgt bei der Bezirksstelle für den inneren Stadtbezirk und in den Bezirksstellen des Ernährungsamtes die Ausgabe der Lebensmittelkarten an die Selbstversorger.

Am Samstag, 26. August, erfolgt bei der Bezirksstelle für den inneren Stadtbezirk und in den Bezirksstellen des Ernährungsamtes die Ausgabe der Lebensmittelkarten an die Selbstversorger.

Am Sonntag, 27. August, erfolgt bei der Bezirksstelle für den inneren Stadtbezirk und in den Bezirksstellen des Ernährungsamtes die Ausgabe der Lebensmittelkarten an die Selbstversorger.

Am Montag, 28. August, erfolgt bei der Bezirksstelle für den inneren Stadtbezirk und in den Bezirksstellen des Ernährungsamtes die Ausgabe der Lebensmittelkarten an die Selbstversorger.

Am Dienstag, 29. August, erfolgt bei der Bezirksstelle für den inneren Stadtbezirk und in den Bezirksstellen des Ernährungsamtes die Ausgabe der Lebensmittelkarten an die Selbstversorger.

Am Mittwoch, 30. August, erfolgt bei der Bezirksstelle für den inneren Stadtbezirk und in den Bezirksstellen des Ernährungsamtes die Ausgabe der Lebensmittelkarten an die Selbstversorger.

Am Donnerstag, 31. August, erfolgt bei der Bezirksstelle für den inneren Stadtbezirk und in den Bezirksstellen des Ernährungsamtes die Ausgabe der Lebensmittelkarten an die Selbstversorger.

Amthliche Anzeigen

Ausgabe der Zulagekarten für Schwer-, Lang-, Langweg- und Nachtarbeiter Für die neue Verbrauchsperiode vom 23. August bis 19. September 1945 gelangen die Zulagekarten für Schwer-, Lang-, Langweg- und Nachtarbeiter in den Räumen des städtischen Ernährungsamtes 3. Am Hohen Siesg 4, folgt die Ausgabe:

Montag, 14. August, Nr. 1 bis 400
Dienstag, 15. August, Nr. 401 bis 750
Mittwoch, 16. August, Nr. 751 bis 1050
Donnerstag, 17. August, Nr. 1051 bis 1350
Freitag, 18. August, Nr. 1351 bis 1650
Samstag, 19. August, bis 12 Uhr, Nr. 1651 bis 1850
Sonntag, 20. August, bis 12 Uhr, Nr. 1851 bis 2050
Montag, 21. August, Nr. 2051 bis 2200

Die Karten können von den Betriebsführern, sowie von deren Bevollmächtigten unter Vorweisung der Kontrollkarte in Empfang genommen werden. Beauftragte müssen außerdem noch im Besitze einer Vollmacht und eines Personalausweises sein.

Die festgesetzten Abholungsstellen sind genau einzuhalten. Nicht rechtzeitig abgeholt werden kann am 25. August nachgeholt werden. Straßburg, 7. August 1945. Der Oberbürgermeister: I. V. Dr. S. Chmiel, k. Beigeordneter.

Schließung der städtischen Dienststellen Anlässlich der Ausgabe der Lebensmittelkarten werden die städtischen Dienststellen ab dem 15. August 1945, am Nachmittag, für den Publikumsverkehr geschlossen.

Geöffnet bleiben das Ständesamt, die Stadtkasse, die Städtische Darlehnsanstalt und das Amt für Familienunterhalt. Straßburg, 7. August 1945. Der Oberbürgermeister: Dr. H. A. S. Chmiel, k. Beigeordneter.

Fischverteilung Heute Dienstag, von 9-19 Uhr und morgen Mittwoch, von 9-13 Uhr, findet eine Ausgabe von Fischen auf dem Marktplatz statt. Nach der kirchl. Feier Beisetzung im engsten Familienkreise, Am Montag, 16. 8., vorm. 8.30 Uhr, Seelenamt in der gleichen Kirche. (47114)

Versteigerungen Am Mittwoch, 11. August 1945, nachm. 3 Uhr, versteigert der Richter in Niederhausbergen, vor dem Anwesen Adolf-Hitler-Straße Nr. 94 b, im Auftrage des H. Landkommissars des Kreises Straßburg (Amts-Verkaufserlösnis) 1. Lebensmittelgeschäfte, 2. Bekleidungsgegenstände, 3. Haushaltsgegenstände, 4. Bücher, 5. Möbel, 6. Porzellan, 7. Kunstgegenstände, 8. Schmuck, 9. Gold, 10. Silber, 11. Juwelen, 12. Uhren, 13. Brillen, 14. Optische Instrumente, 15. Musikinstrumente, 16. Sportausrüstung, 17. Jagdausrüstung, 18. Felle, 19. Knochen, 20. Elfenbein, 21. Horn, 22. Schildkröten, 23. Perlen, 24. Edelsteine, 25. Schmiedearbeiten, 26. Goldschmiedearbeiten, 27. Silberarbeiten, 28. Kupferarbeiten, 29. Eisenarbeiten, 30. Holzarbeiten, 31. Steinarbeiten, 32. Glasarbeiten, 33. Keramikarbeiten, 34. Textilarbeiten, 35. Lederarbeiten, 36. Papierarbeiten, 37. Buchbindungen, 38. Druckarbeiten, 39. Schreibarbeiten, 40. Zeichenarbeiten, 41. Photographien, 42. Kunstwerke, 43. Gemälde, 44. Skulpturen, 45. Reliefs, 46. Medaillen, 47. Münzen, 48. Briefmarken, 49. Briefe, 50. Dokumente, 51. Urkunden, 52. Patente, 53. Marken, 54. Patente, 55. Marken, 56. Patente, 57. Marken, 58. Patente, 59. Marken, 60. Patente, 61. Marken, 62. Patente, 63. Marken, 64. Patente, 65. Marken, 66. Patente, 67. Marken, 68. Patente, 69. Marken, 70. Patente, 71. Marken, 72. Patente, 73. Marken, 74. Patente, 75. Marken, 76. Patente, 77. Marken, 78. Patente, 79. Marken, 80. Patente, 81. Marken, 82. Patente, 83. Marken, 84. Patente, 85. Marken, 86. Patente, 87. Marken, 88. Patente, 89. Marken, 90. Patente, 91. Marken, 92. Patente, 93. Marken, 94. Patente, 95. Marken, 96. Patente, 97. Marken, 98. Patente, 99. Marken, 100. Patente, 101. Marken, 102. Patente, 103. Marken, 104. Patente, 105. Marken, 106. Patente, 107. Marken, 108. Patente, 109. Marken, 110. Patente, 111. Marken, 112. Patente, 113. Marken, 114. Patente, 115. Marken, 116. Patente, 117. Marken, 118. Patente, 119. Marken, 120. Patente, 121. Marken, 122. Patente, 123. Marken, 124. Patente, 125. Marken, 126. Patente, 127. Marken, 128. Patente, 129. Marken, 130. Patente, 131. Marken, 132. Patente, 133. Marken, 134. Patente, 135. Marken, 136. Patente, 137. Marken, 138. Patente, 139. Marken, 140. Patente, 141. Marken, 142. Patente, 143. Marken, 144. Patente, 145. Marken, 146. Patente, 147. Marken, 148. Patente, 149. Marken, 150. Patente, 151. Marken, 152. Patente, 153. Marken, 154. Patente, 155. Marken, 156. Patente, 157. Marken, 158. Patente, 159. Marken, 160. Patente, 161. Marken, 162. Patente, 163. Marken, 164. Patente, 165. Marken, 166. Patente, 167. Marken, 168. Patente, 169. Marken, 170. Patente, 171. Marken, 172. Patente, 173. Marken, 174. Patente, 175. Marken, 176. Patente, 177. Marken, 178. Patente, 179. Marken, 180. Patente, 181. Marken, 182. Patente, 183. Marken, 184. Patente, 185. Marken, 186. Patente, 187. Marken, 188. Patente, 189. Marken, 190. Patente, 191. Marken, 192. Patente, 193. Marken, 194. Patente, 195. Marken, 196. Patente, 197. Marken, 198. Patente, 199. Marken, 200. Patente, 201. Marken, 202. Patente, 203. Marken, 204. Patente, 205. Marken, 206. Patente, 207. Marken, 208. Patente, 209. Marken, 210. Patente, 211. Marken, 212. Patente, 213. Marken, 214. Patente, 215. Marken, 216. Patente, 217. Marken, 218. Patente, 219. Marken, 220. Patente, 221. Marken, 222. Patente, 223. Marken, 224. Patente, 225. Marken, 226. Patente, 227. Marken, 228. Patente, 229. Marken, 230. Patente, 231. Marken, 232. Patente, 233. Marken, 234. Patente, 235. Marken, 236. Patente, 237. Marken, 238. Patente, 239. Marken, 240. Patente, 241. Marken, 242. Patente, 243. Marken, 244. Patente, 245. Marken, 246. Patente, 247. Marken, 248. Patente, 249. Marken, 250. Patente, 251. Marken, 252. Patente, 253. Marken, 254. Patente, 255. Marken, 256. Patente, 257. Marken, 258. Patente, 259. Marken, 260. Patente, 261. Marken, 262. Patente, 263. Marken, 264. Patente, 265. Marken, 266. Patente, 267. Marken, 268. Patente, 269. Marken, 270. Patente, 271. Marken, 272. Patente, 273. Marken, 274. Patente, 275. Marken, 276. Patente, 277. Marken, 278. Patente, 279. Marken, 280. Patente, 281. Marken, 282. Patente, 283. Marken, 284. Patente, 285. Marken, 286. Patente, 287. Marken, 288. Patente, 289. Marken, 290. Patente, 291. Marken, 292. Patente, 293. Marken, 294. Patente, 295. Marken, 296. Patente, 297. Marken, 298. Patente, 299. Marken, 300. Patente, 301. Marken, 302. Patente, 303. Marken, 304. Patente, 305. Marken, 306. Patente, 307. Marken, 308. Patente, 309. Marken, 310. Patente, 311. Marken, 312. Patente, 313. Marken, 314. Patente, 315. Marken, 316. Patente, 317. Marken, 318. Patente, 319. Marken, 320. Patente, 321. Marken, 322. Patente, 323. Marken, 324. Patente, 325. Marken, 326. Patente, 327. Marken, 328. Patente, 329. Marken, 330. Patente, 331. Marken, 332. Patente, 333. Marken, 334. Patente, 335. Marken, 336. Patente, 337. Marken, 338. Patente, 339. Marken, 340. Patente, 341. Marken, 342. Patente, 343. Marken, 344. Patente, 345. Marken, 346. Patente, 347. Marken, 348. Patente, 349. Marken, 350. Patente, 351. Marken, 352. Patente, 353. Marken, 354. Patente, 355. Marken, 356. Patente, 357. Marken, 358. Patente, 359. Marken, 360. Patente, 361. Marken, 362. Patente, 363. Marken, 364. Patente, 365. Marken, 366. Patente, 367. Marken, 368. Patente, 369. Marken, 370. Patente, 371. Marken, 372. Patente, 373. Marken, 374. Patente, 375. Marken, 376. Patente, 377. Marken, 378. Patente, 379. Marken, 380. Patente, 381. Marken, 382. Patente, 383. Marken, 384. Patente, 385. Marken, 386. Patente, 387. Marken, 388. Patente, 389. Marken, 390. Patente, 391. Marken, 392. Patente, 393. Marken, 394. Patente, 395. Marken, 396. Patente, 397. Marken, 398. Patente, 399. Marken, 400. Patente, 401. Marken, 402. Patente, 403. Marken, 404. Patente, 405. Marken, 406. Patente, 407. Marken, 408. Patente, 409. Marken, 410. Patente, 411. Marken, 412. Patente, 413. Marken, 414. Patente, 415. Marken, 416. Patente, 417. Marken, 418. Patente, 419. Marken, 420. Patente, 421. Marken, 422. Patente, 423. Marken, 424. Patente, 425. Marken, 426. Patente, 427. Marken, 428. Patente, 429. Marken, 430. Patente, 431. Marken, 432. Patente, 433. Marken, 434. Patente, 435. Marken, 436. Patente, 437. Marken, 438. Patente, 439. Marken, 440. Patente, 441. Marken, 442. Patente, 443. Marken, 444. Patente, 445. Marken, 446. Patente, 447. Marken, 448. Patente, 449. Marken, 450. Patente, 451. Marken, 452. Patente, 453. Marken, 454. Patente, 455. Marken, 456. Patente, 457. Marken, 458. Patente, 459. Marken, 460. Patente, 461. Marken, 462. Patente, 463. Marken, 464. Patente, 465. Marken, 466. Patente, 467. Marken, 468. Patente, 469. Marken, 470. Patente, 471. Marken, 472. Patente, 473. Marken, 474. Patente, 475. Marken, 476. Patente, 477. Marken, 478. Patente, 479. Marken, 480. Patente, 481. Marken, 482. Patente, 483. Marken, 484. Patente, 485. Marken, 486. Patente, 487. Marken, 488. Patente, 489. Marken, 490. Patente, 491. Marken, 492. Patente, 493. Marken, 494. Patente, 495. Marken, 496. Patente, 497. Marken, 498. Patente, 499. Marken, 500. Patente, 501. Marken, 502. Patente, 503. Marken, 504. Patente, 505. Marken, 506. Patente, 507. Marken, 508. Patente, 509. Marken, 510. Patente, 511. Marken, 512. Patente, 513. Marken, 514. Patente, 515. Marken, 516. Patente, 517. Marken, 518. Patente, 519. Marken, 520. Patente, 521. Marken, 522. Patente, 523. Marken, 524. Patente, 525. Marken, 526. Patente, 527. Marken, 528. Patente, 529. Marken, 530. Patente, 531. Marken, 532. Patente, 533. Marken, 534. Patente, 535. Marken, 536. Patente, 537. Marken, 538. Patente, 539. Marken, 540. Patente, 541. Marken, 542. Patente, 543. Marken, 544. Patente, 545. Marken, 546. Patente, 547. Marken, 548. Patente, 549. Marken, 550. Patente, 551. Marken, 552. Patente, 553. Marken, 554. Patente, 555. Marken, 556. Patente, 557. Marken, 558. Patente, 559. Marken, 560. Patente, 561. Marken, 562. Patente, 563. Marken, 564. Patente, 565. Marken, 566. Patente, 567. Marken, 568. Patente, 569. Marken, 570. Patente, 571. Marken, 572. Patente, 573. Marken, 574. Patente, 575. Marken, 576. Patente, 577. Marken, 578. Patente, 579. Marken, 580. Patente, 581. Marken, 582. Patente, 583. Marken, 584. Patente, 585. Marken, 586. Patente, 587. Marken, 588. Patente, 589. Marken, 590. Patente, 591. Marken, 592. Patente, 593. Marken, 594. Patente, 595. Marken, 596. Patente, 597. Marken, 598. Patente, 599. Marken, 600. Patente, 601. Marken, 602. Patente, 603. Marken, 604. Patente, 605. Marken, 606. Patente, 607. Marken, 608. Patente, 609. Marken, 610. Patente, 611. Marken, 612. Patente, 613. Marken, 614. Patente, 615. Marken, 616. Patente, 617. Marken, 618. Patente, 619. Marken, 620. Patente, 621. Marken, 622. Patente, 623. Marken, 624. Patente, 625. Marken, 626. Patente, 627. Marken, 628. Patente, 629. Marken, 630. Patente, 631. Marken, 632. Patente, 633. Marken, 634. Patente, 635. Marken, 636. Patente, 637. Marken, 638. Patente, 639. Marken, 640. Patente, 641. Marken, 642. Patente, 643. Marken, 644. Patente, 645. Marken, 646. Patente, 647. Marken, 648. Patente, 649. Marken, 650. Patente, 651. Marken, 652. Patente, 653. Marken, 654. Patente, 655. Marken, 656. Patente, 657. Marken, 658. Patente, 659. Marken, 660. Patente, 661. Marken, 662. Patente, 663. Marken, 664. Patente, 665. Marken, 666. Patente, 667. Marken, 668. Patente, 669. Marken, 670. Patente, 671. Marken, 672. Patente, 673. Marken, 674. Patente, 675. Marken, 676. Patente, 677. Marken, 678. Patente, 679. Marken, 680. Patente, 681. Marken, 682. Patente, 683. Marken, 684. Patente, 685. Marken, 686. Patente, 687. Marken, 688. Patente, 689. Marken, 690. Patente, 691. Marken, 692. Patente, 693. Marken, 694. Patente, 695. Marken, 696. Patente, 697. Marken, 698. Patente, 699. Marken, 700. Patente, 701. Marken, 702. Patente, 703. Marken, 704. Patente, 705. Marken, 706. Patente, 707. Marken, 708. Patente, 709. Marken, 710. Patente, 711. Marken, 712. Patente, 713. Marken, 714. Patente, 715. Marken, 716. Patente, 717. Marken, 718. Patente, 719. Marken, 720. Patente, 721. Marken, 722. Patente, 723. Marken, 724. Patente, 725. Marken, 726. Patente, 727. Marken, 728. Patente, 729. Marken, 730. Patente, 731. Marken, 732. Patente, 733. Marken, 734. Patente, 735. Marken, 736. Patente, 737. Marken, 738. Patente, 739. Marken, 740. Patente, 741. Marken, 742. Patente, 743. Marken, 744. Patente, 745. Marken, 746. Patente, 747. Marken, 748. Patente, 749. Marken, 750. Patente, 751. Marken, 752. Patente, 753. Marken, 754. Patente, 755. Marken, 756. Patente, 757. Marken, 758. Patente, 759. Marken, 760. Patente, 761. Marken, 762. Patente, 763. Marken, 764. Patente, 765. Marken, 766. Patente, 767. Marken, 768. Patente, 769. Marken, 770. Patente, 771. Marken, 772. Patente, 773. Marken, 774. Patente, 775. Marken, 776. Patente, 777. Marken, 778. Patente, 779. Marken, 780. Patente, 781. Marken, 782. Patente, 783. Marken, 784. Patente, 785. Marken, 786. Patente, 787. Marken, 788. Patente, 789. Marken, 790. Patente, 791. Marken, 792. Patente, 793. Marken, 794. Patente, 795. Marken, 796. Patente, 797. Marken, 798. Patente, 799. Marken, 800. Patente, 801. Marken, 802. Patente, 803. Marken, 804. Patente, 805. Marken, 806. Patente, 807. Marken, 808. Patente, 809. Marken, 810. Patente, 811. Marken, 812. Patente, 813. Marken, 814. Patente, 815. Marken, 816. Patente, 817. Marken, 818. Patente, 819. Marken, 820. Patente, 821. Marken, 822. Patente, 823. Marken, 824. Patente, 825. Marken, 826. Patente, 827. Marken, 828. Patente, 829. Marken, 830. Patente, 831. Marken, 832. Patente, 833. Marken, 834. Patente, 835. Marken, 836. Patente, 837. Marken, 838. Patente, 839. Marken, 840. Patente, 841. Marken, 842. Patente, 843. Marken, 844. Patente, 845. Marken, 846. Patente, 847. Marken, 848. Patente, 849. Marken, 850. Patente, 851. Marken, 852. Patente, 853. Marken, 854. Patente, 855. Marken, 856. Patente, 857. Marken, 858. Patente, 859. Marken, 860. Patente, 861. Marken, 862. Patente, 863. Marken, 864. Patente, 865. Marken, 866. Patente, 867. Marken, 868. Patente, 869. Marken, 870. Patente, 871. Marken, 872. Patente, 873. Marken, 874. Patente, 875. Marken, 876. Patente, 877. Marken, 878. Patente, 879. Marken, 880. Patente, 881. Marken, 882. Patente, 883. Marken, 884. Patente, 885. Marken, 886. Patente, 887. Marken, 888. Patente, 889. Marken, 890. Patente, 891. Marken, 892. Patente, 893. Marken, 894. Patente, 895. Marken, 896. Patente, 897. Marken, 898. Patente, 899. Marken, 900. Patente, 901. Marken, 902. Patente, 903. Marken, 904. Patente, 905. Marken, 906. Patente, 907. Marken, 908. Patente, 909. Marken, 910. Patente, 911. Marken, 912. Patente, 913. Marken, 914. Patente, 915. Marken, 916. Patente, 917. Marken, 918. Patente, 919. Marken, 920. Patente, 921. Marken, 922. Patente, 923. Marken, 924. Patente, 925. Marken, 926. Patente, 927. Marken, 928. Patente, 929. Marken, 930. Patente, 931. Marken, 932. Patente, 933. Marken, 934. Patente, 935. Marken, 936. Patente, 937. Marken, 938. Patente, 939. Marken, 940. Patente, 941. Marken, 942. Patente, 943. Marken, 944. Patente, 945. Marken, 946. Patente, 947. Marken, 948. Patente, 949. Marken, 950. Patente, 951. Marken, 952. Patente, 953. Marken, 954. Patente, 955. Marken, 956. Patente, 957. Marken, 958. Patente, 959. Marken, 960. Patente, 961. Marken, 962. Patente, 963. Marken, 964. Patente, 965. Marken, 966. Patente, 967. Marken, 968. Patente, 969. Marken, 970. Patente, 971. Marken, 972. Patente, 973. Marken, 974. Patente, 975. Marken, 976. Patente, 977. Marken, 978. Patente, 979. Marken, 980. Patente, 981. Marken, 982. Patente, 983. Marken, 984. Patente, 985. Marken, 986. Patente, 987. Marken, 988. Patente, 989. Marken, 990. Patente, 991. Marken, 992. Patente, 993. Marken, 994. Patente, 995. Marken, 996. Patente, 997. Marken, 998. Patente, 999. Marken, 1000. Patente, 1001. Marken, 1002. Patente, 1003. Marken, 1004. Patente, 1005. Marken, 1006. Pat